Computeria Solothurn

Seniorinnen und Senioren entdecken den Computer und das Internet

Werbung in Firefox unterdrücken

Diese Anleitung und die Illustrationen wurden unter Windows XP und Mac OS X 10.6 anhand des Browsers «Firefox 4» erstellt.

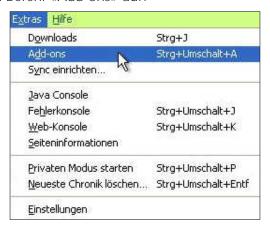
Sehr viele Webseiten enthalten Werbung. Besonders animierte Werbung (Filme, wechselnde Bilder, bewegte Bilder) kann sehr störend sein und lenkt von den Informationen ab, welche eigentlich interessieren. Für Firefox gibt es ein so genanntes Add-on, «Adblock Plus», welches Abhilfe schafft.

Als Beispiel: auf dieser Seite des Teletext interessieren eigentlich nur die Schlagzeilen sowie die Links oben und rechts zu den verschiedenen Teletext-Kapiteln:



Die sich ständig ändernde Werbung oben quer, der Hinweis auf Facebook, das Liebeshoroskop unten links und der Werbebalken rechts sind dagegen überflüssig. Mit «Adblock Plus» lassen sie sich unterdrücken.

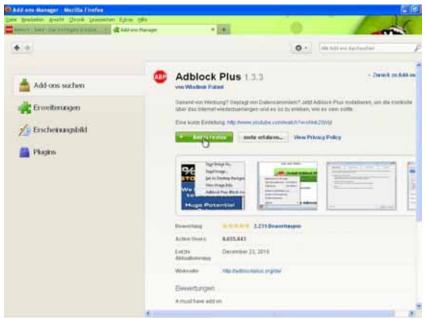
Rufen Sie im Extras-Menü den Befehl «Add-ons» auf:



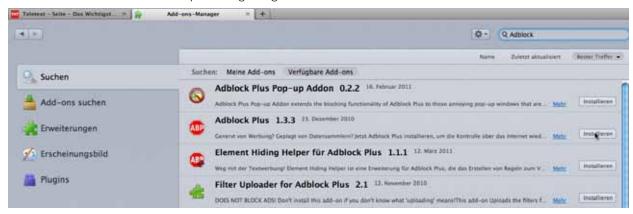
Das Fenster des Firefox-Add-on-Managers wird geöffnet. Eventuell befindet sich «Adblock Plus» unter den empfohlenen Add-ons:



Mit einem Klick auf die Empfehlung erhalten Sie detaillierte Informationen und können auf den grünen Knopf klicken, um die Erweiterung zu installieren.

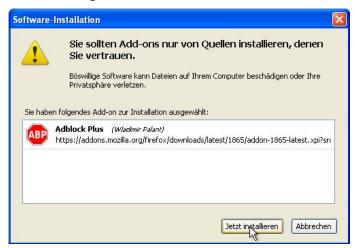


Ist «Adblock Plus» nicht als Empfehlung aufgeführt, so müssen Sie danach suchen:



Die Installation kann hier direkt mit dem Knopf in der Trefferliste ausgelöst werden.

Eine Warnung wie diese können Sie ignorieren und die Installation auslösen:



«Adblock Plus» wird nur beim Start von Firefox Teil des Programms. Die Meldung über die noch bevorstehende Installation ist etwas irreführend, denn es geht gar nicht mehr um die eigentliche Installation. Bestätigen Sie deshalb, dass Firefox neu gestartet werden soll:



Mac:

Teletext - Seite - Des Wichtigst. = 🎥

Plugins

Add-ons-Manager

Suchen

Suchen: Meine Add-ons Verfügbare Add-ons

Adblock Plus Pop-up Addon 0.2.2 10. Februar 2011

Adblock Plus Pop-up Addon extends the blocking functionality of Adblock Plus to those annoying pop-up windows that are. Made Invalidation Plus to those annoying pop-up windows that are. Made Invalidation Plus 1.3.3 26. Mare 2011

Sinchen: Meine Add-ons Verfügbare Add-ons

Adblock Plus Pop-up Addon extends the blocking functionality of Adblock Plus to those annoying pop-up windows that are. Made Invalidation Plus Invalidation Plus

Es ist aber nicht selbstverständlich, dass jetzt Werbung bereits unterdrückt wird, denn «Adblock Plus» muss wissen, was als Werbung betrachtet werden soll. Das wird mit Filtern definiert. Es gibt vorbereitete Filter, die Sie (kostenlos) abonnieren können und die auch – ähnlich wie die Virusdefinitionen von

Filter Uploader for Adblock Plus 2.1 13. November 2010

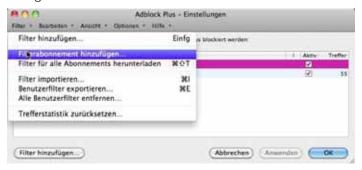
Virenschutzprogrammen – laufend aktualisiert werden. Aber nicht bei jeder Installation wird ein solches Filterabonnement automatisch mit installiert – oder Sie können auch weitere Abos hinzufügen.

Ein Filterabonnement hinzufügen

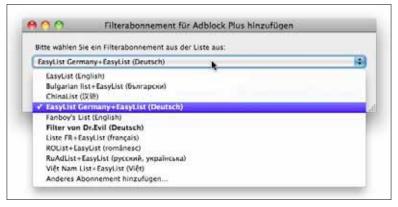
Nach dem Neustart von Firefox wird das Symbol von «Adblock Plus» rechts oben in der Leiste eingeblendet. Mit der rechten Maustaste (Mac – falls keine reche Maustaste vorhanden: CTRL und Maus) kann von diesem Symbol aus das Kontextmenü von «Adblock Plus» aufgerufen werden. Wählen Sie dort die «Einstellungen…»:



Im Filtermenü des Einstellungsfensters wählen Sie den Befehl «Filterabonnement hinzufügen...»



Ein sehr gutes Filterabo für den deutschsprachigen Raum ist «EasyList». Wenn Sie damit nicht die gewünschten Ergebnisse erreichen, können Sie stattdessen oder zusätzlich den Filter von Dr. Evil abonnieren. Wählen Sie also das hinzuzufügende Filterabo – wie Sie sehen, stehen ausserdem spezifische Filterabos für französische, russische und weitere fremdsprachige Webseiten zur Verfügung.



Das ausgewählte Filterabo müssen Sie noch hinzufügen.



Vergessen Sie nicht, unten im Einstellungsfenster den «Anwenden»-Knopf anzuklicken.

Die abonnierbaren Filter kennen einerseits die Server, auf denen für die meisten Webseiten die Werbung abgelegt ist. Sie suchen aber auch nach Begriffen wie «Banner» in Ordnernamen. Trotzdem ist es natürlich möglich, dass Werbung auf einer wenig besuchten Seite nicht ausgeblendet wird. Für diesen Fall haben Sie die Möglichkeit, persönliche Filterkriterien zu definieren.

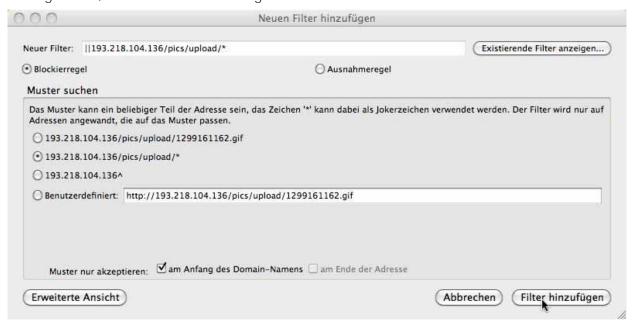
Selektiv Filter hinzufügen

Mal angenommen, die Teletextseite wäre vom gewählten Filterabo nicht abgedeckt, und Sie möchten die Werbung auf dieser Seite selektiv blockieren.

Zeigen Sie auf eine zu unterdrückende Werbung, z.B. diejenige für das Liebeshoroskop unten links, und blenden Sie mit der rechten Maustaste das Kontextmenü ein.



Dort finden Sie zuunterst den Adblock-Befehl zum Blockieren der Grafik. Mit diesem Befehl wird das Fenster geöffnet, in welchem eine Filterregel definiert werden kann.

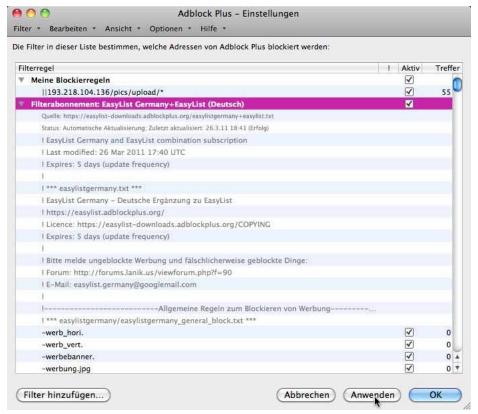


«Adblock Plus» bietet verschiedene Optionen an:

Mit der ersten wird genau diese eine Werbung, sonst aber gar nichts unterdrückt. Die zweite Option unterdrückt alle Werbung, die auf diesem Server im Ordner «pics/upload» liegt, egal wie das Werbedokument heisst. Mit der dritten wird gleich alles vom Server mit dieser IP-Adresse unterdrückt. Es könnte aber sein, dass auch die Nutzinformation der Seite vom gleichen Server kommt. Dann wäre das eine schlechte Wahl. Schliesslich kann man das Filterkriterium auch noch völlig frei definieren. Die Wahl der zweiten Option scheint in diesem Fall richtig, denn wahrscheinlich liegt noch mehr Teletextinterne Werbung im gleichen Ordner.

Beachten Sie, dass im gleichen Fenster durch die Wahl der entsprechenden Option auch eine Ausnahmeregel definiert werden kann, also eine Regel, nach welcher Sie die Information zwingend dargestellt haben möchten, auch wenn vielleicht der Server in einem Filterabo enthalten ist.

Die vollständigen Filterregeln können angezeigt werden, zuerst die persönlich erstellten Filter, dann die abonnierten. Interessant auch die Statistik, wie oft Werbung aufgrund einer bestimmten Regel bereits unterdrückt wurde (Treffer).



Nochmals: Nach der Definition der Filterregel nicht vergessen auf «Anwenden» zu klicken.

Der Erfolg: Die Beispielseite des Teletext ist jetzt werbefrei – einzig aufgrund des EasyList-Abonnements.

